

Anlage:**KoBi AG Lebenszyklus gebaute Umwelt: Übersicht Vortragende und Beiträge****KoBi AG Lebenszyklus 4-2021 am 7. Juni 2021**

Das Schweizer CO ² Gesetz bzgl Bau	Prof. Clemens Richarz, HS Mchn, mit Kai Otto
Potentiell nötige politische Rahmenbedingungen, § 7 BHO, N-Wert, Zertifizierung, Pilotprojekte	Christian Langfeld FhG, Ralf Streckwall HGF, Angelika Malinowski, MPG

KoBi AG Lebenszyklus 3-2021 am 10. Mai 2021

Sachstand und weiteres Vorgehen,	Dieter Grömling
Ziel: Statement FhG, HGF, MPG, BHO § 7, N-Wert	
Initiierung Pilotprojekte	
Kommentierung Beitrag	Prof. Werner Lang, TU München

KoBi AG Lebenszyklus 2-2021 am 19. April 2021

Nachhaltigkeitskonzept Campus TUN (Nürnberg)	Dr.-Ing. Michael Keltsch, Freistaat Bayern
Nachhaltigkeitskonzept BMI	Mathias Oliva y Hausmann, BMI Ref BW I 5
Effizienz und Suffizienz	Kai Otto
Sustainability and Construction, Campus Martinsried	Angelika Malinowski

KoBi AG Lebenszyklus 1-2021 am 22. März 2021

IG-Lebenszyklus-Bau, Wien: Der Weg zum lebenszyklusorientierten Hochbau	
Blickwinkel Produktkultur	Karl Friedl, Sprecher und Vorstandsmitglied der IG LEBENSZYKLUS BAU, Geschäftsführer M.O.O.CON
	Moritz Fritsch, Architekten Fritsch und Tschaidse, München
Nachhaltigkeit planen	
Blickwinkel Praxis	
Gedanken.Zukunft.Bau	Franz-Josef Balmert, LH München aD
Blickwinkel Baukultur	Dieter Grömling, MPG aD, Landshut
Positionspapier Fachleute Bau FhG, HGF, MPG?!	Kai Otto freier Architekt, Mchn mit: Christian Langfeld FhG, Ralf Streckwall HGF, Angelika Malinowski, MPG

KoBi 2-2021, 9. März

Nachhaltigkeit: Leitthema "Wie kann man Klimaschutz konfliktfrei planen?"	
Ist die Klimawende für Bauten planbar?	Kai Otto, Architekt, BAK, München
GU-Partnering Allianz Campus' in Stuttgart"	Stefan Kremaier, Intep, München
DGNB-Einfluss auf Phase 0	Dr. Christine Lemaitre, DGNB Stuttgart
Von EPDs zu Ökobilanzen: Umweltwirkungen verstehen	Dr. Röder, IBU Berlin
Projektbeispiel, Zertifizierung Laborbau	Thomas Habscheid-Führer, Carpus, Aachen

Zitat aus Protokoll 2-2021 am 19. April 21:

Am 10. März 2021 hatte das Bundeskabinett die weiterentwickelte Fassung 2021 der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie beschlossen. Erstmals wird dem Transformationsbereich Nachhaltiges Bauen ein eigener Abschnitt mit konkreten Maßnahmen gewidmet. Damit unterstreicht die Bundesregierung die Bedeutung des Gebäudebereichs für die nachhaltige Entwicklung Deutschlands.

Die Aktivitäten der Bundesregierung im Bereich des Nachhaltigen Bauens sollen intensiviert werden. Hierzu sollen noch im Jahr 2021 das Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit mit Fokus auf die Bundesverwaltung und das Aktionsprogramm Nachhaltiges Bauen mit Fokus auf die allgemeine Planungs- und Baupraxis beschlossen werden. Das Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit befindet sich bereits in der Ressortabstimmung. Ein Beschluss ist in den kommenden Wochen zu erwarten. Ein wesentlicher Punkt wird die Fortentwicklung des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) sein. Das BNB 2.0 soll hinsichtlich Praxistauglichkeit und Wirkung verbessert und das Anwendungsgebiet deutlich ausgeweitet werden.

Derzeit finden die Methoden des BNB in der Projektvorbereitung noch keine Anwendung, wenn auch eine Verwendung von einzelnen Methoden des BNB als Beitrag zur Entscheidung über verschiedene Beschaffungsvarianten denkbar und wünschenswert ist.

So könnte z.B. eine vereinfachte Gebäudeökobilanzierung (LCA) Aufschluss über die ökologische Vorteilhaftigkeit einzelner Beschaffungsvarianten geben.